

# Protokoll der Generalversammlung des TC Lahr 2014

- Ort:** Gastraum der Tennishalle
- Termin:** Donnerstag, den 13. März 2014
- Beginn:** 19:40 Uhr                      **Ende:** 20:50 Uhr
- Anwesend:** Dr. Thomas Baitsch, Dr. Wilfried Olbrich, Ulrich Högel, Horst Munz, Birgit Möller, Helga Sauer, Martin Müllerleile, Meiko Beck + 22 weitere Mitglieder (siehe Anwesenheitsliste – Anlage 1) und die Vertreterin der Presse Marion Haid (LZ). Anmerkung: Der Vertreter der BZ Alexander Bühler kam erst nach Ende der Versammlung.
- Entschuldigt:** Sonia Beck, Bärbel Erlewein, Gudrun Tauchert-Blacher

## **Top 1: Berichte der einzelnen Vorstandsmitglieder**

### **Bericht des 1. Vorsitzenden**

Dr. Thomas Baitsch begrüßt die Clubmitglieder sowie von der Presse Frau Haid für die LZ.

Der Vorsitzende bittet um eine Gedenkminute für unseren verstorbenen langjährigen Vorstand Dr. Gerd Steinhoff. Er starb mit 90 Jahren am 28.12.2013.

Danach spricht der 1. Vorsitzende die vorgenommenen Investitionen in Hallenheizung, neue Beregnungsanlage, die Kooperation mit den Ringern, die Kooperation mit den Rollis, den Ausbauplan der Halle, die Situation mit den Zuschüssen an sowie das durchgeführte Rollis-Turnier (4. Offene Badische Rollstuhltennis-Meisterschaften) das 1. Lahrer LK-Turnier, den geplanten Umbau/Erweiterung der Sanitäreanlagen in der Halle für die Rollis.

Ein Dank geht an die vielen Mitglieder, die bei der Platzpflege mitgeholfen haben, insbesondere Klaus Mangold und Marion Müllerleile für die Blumenpflege. Er regt an, daß Mitglieder Pflugschaften für die Plätze übernehmen sollten als Entlastung für den Platzwart.

### **Bericht des 2. Vorsitzenden (Wilfried Olbrich)**

Bei der Hallenbelegung sind die Abos zurückgegangen; dafür haben die Online-Buchungen zugenommen. Unter dem Strich eine positive Entwicklung. Die Erneuerung der Hallenheizung hat sich positiv auf die Kosten ausgewirkt.

Für die Hallenpflege konnte eine externe Kraft gewonnen werden. Damit ist eine größere Sauberkeit sichergestellt.

### **Bericht des Sportwartes (Horst Munz)**

Horst Munz stellt in einem kurzen Abriß seine Aufgaben vor und gibt einen Saisonrückblick über 2013 und eine Saisonvorschau für 2014. Sein Dank gilt der Zusammenarbeit mit den Vorstandsmitgliedern, den Mannschaftsführern und -führerinnen, den vielen Helfern die sich bei den Turnieren (z.B. Badische Rollstuhl-Tennismeisterschaften und dem 1. Lahrer LK-Turnier) engagiert haben und den Mitgliedern, die sich für die Gewinnung von neuen Mitgliedern eingesetzt haben (Bericht siehe Anlage 2).

### **Bericht der Jugendwartin (Birgit Möller)**

Die Jugendwartin konnte gegenüber dem Vorjahr von einer erfreulichen Verbesserung der Ergebnisse berichten. Berichtet wurde über die U12 und U14 männlich, über die U12 und U14 weiblich, U16 gemischt und die 3 Mannschaften der U10.

Diese Erfolge sind auch auf das aufgelegte Talentförderprogramm zurückzuführen. Klara Schneiderchen und Mark Trenkle werden zusätzlich mit Spendengeldern gefördert was Mark Trenkle die Teilnahme bei den deutschen Meisterschaften ermöglichte.

Der Dank der Jugendwartin für die gute Zusammenarbeit richtete sich an den gesamten Vorstand sowie an das Trainerteam Hernan Valenzuela, Claus Morisch und Stefan Kiesenhofer (Bericht siehe Anlage 3)

### **Bericht des Kassenwartes (Uli Högel)**

In seinem Bericht zum Jahresabschluß 2013 verweist der Kassenwart darauf, daß aus der planmäßigen „schwarzen Null“ ein kräftiger Überschuß von ca. 10.600 € wurde. Dies gelang durch eine konsequente Rechnungsstellung für besondere Leistungen und eine strikte Ausgabendisziplin in allen Bereichen. Die erfolgreichen Kooperationen im Hallenbereich wurden fortgesetzt, so mit der Ringergemeinschaft Lahr, dem TV Lahr mit seinem Programm „Fit und gesund ...“, den Wintertrainingsmöglichkeiten für andere Tennisclubs oder deren einzelnen Mitgliedern.

Die Gruppe der „Rollstuhlfahrer“, zu der weitere Mitglieder stießen, trainiert regelmäßig in der Halle.

Die Prüfung des Jahresabschlusses durch die beiden Kassenprüferinnen ergab keine Beanstandungen. Sie empfahlen daher seine Annahme und die Entlastung durch die Mitgliederversammlung.

Bei seinen Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2014 geht der Kassenwart auf die Mitgliederentwicklung des Vereins ein. Das „Schnupperer“-Programm und die erfolgreiche Jugendarbeit haben zu einer steigenden Mitgliederzahl geführt und lassen auch für die Zukunft höhere Mitgliederzahlen und damit steigende Beitragseinnahmen erwarten.

Die Summe der Mitglieder (aktiv, passiv und Ehrenmitglieder) stieg von 289 auf 309 (siehe Anlage 4).

Sodann stellt er die Einzelheiten der verschiedenen Ausgabenbereiche dar. Insbesondere verweist er auf die professionelle Platzbestellung, die Fortführung des erfolgreichen Mannschaftsprogramms der Herren- und Damen-Mannschaften, die vermehrten und erfolgreichen Anstrengungen im Jugendbereich, sowie die positive Ergebnissituation im Bereich der Tennishalle mit ihren 3 Plätzen. Investitionen wie die neue Bewässerungsanlage der 8 Sommer-Plätze führen zu substantiellen Verbesserungen, aber auch zu erhöhten Abschreibungen. Man dürfe jedoch nicht nachlassen, durch technische Verbesserungen, durch Investitionen zu rationalisieren, sofern sie sich rechnen. Dann habe man auch die Chance, den voraussichtlichen Verlust wieder zu einem ausgeglichenen Ergebnis zu bringen.

### **Top 2: Bericht der Kassenprüfer**

Kasse und Buchhaltung wurden von Bärbel Erlewein und Gudrun Tauchert-Blacher geprüft..

In Abwesenheit der beiden Prüferinnen wurde der Bericht durch den Kassierer Ulrich Högel vorgelesen.

Die Prüfung des Jahresabschlusses durch die beiden Kassenprüferinnen ergab keine Beanstandungen. Sie empfehlen daher seine Annahme und die Entlastung durch die Mitgliederversammlung.

### **Top 3: Entlastung des Vorstandes**

Frau Ursula Högel bat die Mitglieder um die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

### **Top 4: Voranschlag für das laufende Geschäftsjahr**

Kassenwart Ulrich Högel legte den Wirtschaftsplan für 2014 vor.

Im Sommerhaushalt 2014 ist ein Verlust von 16.285,-- € geplant.

Die Tennishalle ist mit einem Plus von 6.740,-- € geplant.

Ergibt in Summe ein Minus von 9.545,-- € (siehe Anlage 5)

Ziel ist ein ausgeglichenes Ergebnis, das durch kostensenkende Investitionen und strikte Haushaltsdisziplin sowie Erhöhung der Mitgliederzahlen erreicht werden kann.

Der Mitgliederversammlung wurde der „Voranschlag Wirtschaftsplan für das laufende Geschäftsjahr 2014 und Festsetzung der Beiträge“ zur Beschlussfassung vorgetragen (siehe Anlage 6).

Die Mitglieder stimmten mit 1 Enthaltung dem Wirtschaftsplan für 2014 zu.

### **Top 5: Neuwahlen**

Der bisherige Vorstand wurde bei 1 Enthaltung in seinem Amt bestätigt

- 1. Vorsitzender           Dr. Thomas Baitsch
- 2. Vorsitzender           Dr. Wilfried Olbrich
- Kassenwart               Ulrich Högel
- Schriftführerin           Sonia Beck
- Sportwart                 Horst Munz
- Platzwart                 Jürgen Müller
- Jugendwartin             Birgit Möller
- Beisitzer                 Helga Sauer, Meiko Beck und Martin Müllerleile

Die beiden Rechnungsprüferinnen Bärbel Erlewein und Gudrun Tauchert-Blacher wurden bei 1 Enthaltung im Amt bestätigt.

### **Top 6: Anträge**

#### **Antrag von Wilfried Schöchlin:**

Preise für die Sonntagshallenstunden ab der Sommersaison 2014 um 2,-- Euro zu erhöhen, von 8,00 € auf 10,00 € bzw. von 11,00 € auf 13,00 €.

Beschlußvorschlag:

„Die Mitgliederversammlung empfiehlt dem Vorstand, ab der Sommersaison 2014 die Nutzungsentgelte in den Hallen sonntags um jeweils 2,00 € zu erhöhen.“

Abstimmungsergebnis: 5 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen.

Damit ist der Antrag angenommen.

#### **Antrag der Damen 40/50:**

Renovierung der Damenduschen auf der Sommeranlage und in der Tennishalle. Der Umbau der Duschanlagen steht auf der Wunschliste. Kann in diesem Jahr aus finanziellen Gründen jedoch nicht durchgeführt werden. Notwendige Reparaturen bzw. kleinere Verbesserungen werden selbstverständlich durchgeführt.

#### **Antrag auf Ehrenmitgliedschaft von Helga Schöchlin:**

Als langjähriges Mitglied hat sie sich als aktive Spielerin, Mannschaftsführerin und jahrelange Jugendwartin in besonderem Maße für den TC Lahr eingesetzt.

In Anbetracht ihres diesjährigen 75. Geburtstages und ihres 55. Vereinsjubiläums wird um Befürwortung des Antrags gebeten.

Die Generalversammlung stimmt bei 2 Enthaltungen der Ehrenmitgliedschaft von Helga Schöchlin zu.

## **Top 7: Verschiedenes**

### **Jubiläen**

Der TC Lahr gratuliert den diesjährigen Jubilaren für 5-, 10-, 15-, 25-, 30-, 35-, 40- und 55-jährige Mitgliedschaft.

25 Jahre im Verein sind Veronica Dahlinger und Elke Kiesele

30 Jahre im Verein ist Dr. Klaus-Dieter Schnell

35 Jahre im Verein sind Dr. Helmut Hirth-Schmidt und Dieter Ohnmacht

40 Jahre im Verein sind Ellen und Rüdiger Berndt, Michael Conrad, Helga Göttlicher, Dr. Walther König, Gerda und Werner Kwast, Martin Müllerleile, Inge Schnell und Jörg Uffelmann.

55 Jahre im Verein ist Helga Schöchlin

### **Rollstuhltennis**

Bernd Wiedemer übergibt als Vertreter der Rollis dem Tennisclub einen neuen Staubsauger für die Pflege des Hallenbodens. Damit kann der Boden sowohl nass als auch trocken gepflegt werden.

Lahr, den 13. März 2014

Gez: Martin Müllerleile (Schriftführer)

## **TENNISCLUB LAHR E.V.**

### **Kurzfassung der Erläuterungen zum Jahresabschluß 2013 und zum Wirtschaftsplan 2014**

In seinem Bericht zum Jahresabschluß 2013 verweist der Kassenwart darauf, daß aus der planmäßigen „schwarzen Null“ ein kräftiger Überschuß von ca. 10.600 € wurde. Dies gelang durch eine konsequente Rechnungsstellung für besondere Leistungen und eine strikte Ausgabendisziplin in allen Bereichen. Die erfolgreiche Kooperationen im Hallenbereich wurden fortgesetzt, so mit der Ringergemeinschaft Lahr, dem TV Lahr mit seinem Programm „Fit und gesund ...“, den Wintertrainingsmöglichkeiten für andere Tennisclubs oder deren einzelne Mitglieder. Die Gruppe der „Rollstuhlfahrer“, zu der weitere Mitglieder stießen, trainiert regelmäßig in einer Halle.

Die Prüfung des Jahresabschlusses durch die beiden Kassenprüferinnen ergab keine Beanstandungen. Sie empfahlen daher seine Annahme und die Entlastung durch die Mitgliederversammlung.

Bei seinen Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2014 geht der Kassenwart auf die Mitgliederentwicklung des Vereins ein. Das „Schnupperer“-Programm und die erfolgreiche Jugendarbeit lassen eine höhere Mitgliederzahl und damit bessere Beitragseinnahmen erwarten.

Sodann stellt er die Einzelheiten der verschiedenen Ausgabenbereiche dar. Insbesondere verweist er auf die professionelle Platzbestellung, die Fortführung des erfolgreichen Mannschaftsprogramms der Herren- und Damen-Mannschaften, die vermehrten und erfolgreichen Anstrengungen im Jugendbereich, sowie die positive Ergebnissituation im Bereich der Tennishalle mit ihren 3 Plätzen. Investitionen wie die neue Bewässerungsanlage der 8 Sommer-Plätze führen zu substantiellen Verbesserungen, aber auch zu erhöhten Abschreibungen. Man dürfe jedoch nicht nachlassen, durch technische Verbesserungen, durch Investitionen zu rationalisieren, sofern sie sich rechnen. Dann habe man auch die Chance, den voraussichtlichen Verlust wieder zu einem ausgeglichenen Ergebnis zu bringen.

Die Mitgliederversammlung genehmigt den Wirtschaftsplan 2014 bei im allgemeinen unveränderten Mitgliedsbeiträgen. Sie ermöglicht dem Vorstand, durch gezielte Maßnahmen neue Mitglieder zu werben.

Lahr, den 13.03.2014

gez. Högel

<b>Tennis-Club Lahr e.V. - Wirtschaftsplan 2014 (1.1.-31.12.2014)</b>			
<b>Zusammenfassung</b>			
	<b>Soll 2014</b>	<b>Soll 2013</b>	<b>Ist 31.12.13</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>
<b>"Sommerhaushalt"</b>			
<b>Einnahmen</b>			
Beiträge	37.000,00	36.000,00	38.645,00
Sonstige Einnahmen	4.235,00	4.285,00	6.047,51
Summe Einnahmen "Sommerhaushalt"	41.235,00	40.285,00	44.692,51
<b>Ausgaben</b>			
Kosten 1. Vorsitzender	-300,00	-200,00	-303,50
Kosten Vergnügungswart	-800,00	-800,00	-1.059,07
Kosten der Platzanlage	-21.860,00	-19.650,00	-17.690,12
Kosten des Gaststättenbetriebs "Sommer"	-870,00	-870,00	-472,99
Kosten des Spielbetriebs	-11.970,00	-9.560,00	-10.929,46
Kosten der Jugendarbeit	-5.550,00	-3.850,00	-1.752,54
Einnahmen Jugend	6.020,00	6.080,00	6.876,80
Ausgaben Jugend	-11.570,00	-9.930,00	-8.629,34
Kosten der "Rollstuhlfahrer"	0,00	0,00	0,00
Einnahmen "Rollstuhlfahrer"	4.300,00	1.500,00	5.821,88
Ausgaben "Rollstuhlfahrer"	-4.300,00	-1.500,00	-5.821,88
Kosten der Verwaltung	-5.170,00	-5.250,00	-4.699,01
Summe Ausgaben "Sommerhaushalt"	-46.520,00	-40.180,00	-36.906,69
Abschreibungen u. Wertminderung	-11.000,00	-7.560,00	-7.466,00
Summe Aufwand "Sommerhaushalt"	-57.520,00	-47.740,00	-44.372,69
<b>Summe "Sommerhaushalt"</b>	<b>-16.285,00</b>	<b>-7.455,00</b>	<b>319,82</b>
<b>"Tennishalle"</b>			
<b>Einnahmen</b>			
Hallenstunden	42.700,00	40.800,00	42.190,32
Sonstige Einnahmen	1.350,00	1.200,00	1.350,00
Summe Einnahmen "Tennishalle"	44.050,00	42.000,00	43.540,32
<b>Ausgaben</b>			
Kosten der Tennishalle	-29.170,00	-29.570,00	-28.103,69
Abschreibungen u. Wertminderung	-8.140,00	-5.140,00	-5.140,00
Summe Aufwand "Tennishalle"	-37.310,00	-34.710,00	-33.243,69
<b>Summe "Tennishalle"</b>	<b>6.740,00</b>	<b>7.290,00</b>	<b>10.296,63</b>
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>-9.545,00</b>	<b>-165,00</b>	<b>10.616,45</b>

## Beschluß der Mitgliederversammlung vom 13.03.2014 – TOP 4:

### Voranschlag Wirtschaftsplan für das laufende Geschäftsjahr 2014 und Festsetzung der Beiträge

„Die Mitgliederversammlung beschließt:

1. Der vorgelegte Wirtschaftsplan 2014 wird genehmigt mit:
  - Einnahmen in Höhe von zusammen 85.285,00 €, die sich zusammensetzen aus „Sommerhaushalt“ mit 41.235,00 € und „Tennishalle“ mit 44.050,00 €, und
  - Ausgaben in Höhe von zusammen 94.830,00 €, die sich zusammensetzen aus „Sommerhaushalt“ mit 57.520,00 € und „Tennishalle“ mit 37.310,00 €.
2. Die Mitgliedsbeiträge bleiben unverändert wie in den Jahren 2011 bis 2013 festgesetzt. Abweichend hiervon wird bis auf weiteres der Beitrag für eine Doppelmitgliedschaft von 120,00 € auf 80,00 € pro Jahr ermäßigt.
3. Der Tennisclub Lahr e.V. wird ab dem Jahr 2014 Mitglied des Badischen Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V., Baden-Baden.
4. Der Vorstand kann zur Anwerbung neuer Mitglieder (z.B. „Tag der offenen Tür“ - „Schnuppern“) zeitlich befristete Vergünstigungen einräumen, sofern diese Personen vor Beginn des Vergünstigungszeitraums dem Verein unbefristet beitreten.
5. Eine Einzelförderung von jugendlichen Spielern beschränkt sich auf diejenigen Mittel, die durch hierfür zweckgebundene Spenden eingeworben werden können.
6. Der Einbau einer Beregnungsanlage auf den 8 Plätzen der Sommeranlage wird gebilligt.
7. Der Einbau von barrierefreien Sanitäranlagen in der Tennishalle wird gebilligt. Zu ihrer Finanzierung schließt der TCL einen langfristigen Vertrag mit der Ringergemeinschaft Lahr und der Stadt Lahr ab.
8. Die Mitgliedsbeiträge werden am 1. April 2014 in einem Jahresbetrag erhoben. Im allgemeinen erfolgt dies durch SEPA-Lastschrift mit der Gläubiger-ID des TCL Nr. DE90ZZZ00000491206. Die bestehenden Einzugsermächtigungen werden zu einem SEPA-Lastschriftmandat zum 1.2.2014 umgedeutet. Die Mandatsreferenz wird dieses Jahr beim Einzug des Jahresbeitrages jedem Mitglied über den Kontoauszug mitgeteilt (s. Verwendungszweck). Die künftige „Pre-Notification“ (Vorabinformation des fälligen Beitrages) wird in Zukunft über die Homepage/Internet des TCL den Mitgliedern mitgeteilt. Die Frist wird von 14 Tagen auf einen Tag herabgesetzt.“



## **Sportwart (Bericht zur MGV am 13.03.2014)**

### **1. Selbstverständnis (und Aufgaben)**

- Leitung des gesamten mannschaftlichen Spielbetriebes beim TCL
- Administrator für alle Kontakte mit dem Spiellizenzwesen (BTV, nuLiga)
- Kooperation mit allen Mannschaftsführerinnen- u. Mannschaftsführern
- Enge Abstimmung mit der Jugendwartin u. dem Vereinstrainer
- Informationsfluss über den Spielbetrieb zu den Mitgliedern v.a. mit „TCL kompakt aktuell“

### **2. Saisonrückblick (2013)**

- 127 Personen haben in 23 Teams für den TCL gespielt
- Die Jugendmannschaften waren sehr erfolgreich, Damen u. Herren I ziemlich, die AK Teams bei den Damen u. Herren diesmal weniger.
- Es gab 3 Erst- u. 6 Zweitplatzierungen, dagegen stehen 4 Letzt- u. 5 Zweitletzplatzierungen
- Erfolgreich verliefen die 4. Offenen Badischen Rollstuhl-Tennismeisterschaften und das 1. „Lahrer LK-Turnier“
- Im Sinne der „Mitgliederzusammenführung“ waren auch 2013 wieder die „Sommeraktivitäten“ wichtig

### **3. Saisonvorschau (2014)**

- Gemeldet sind 21 Mannschaften (4 Aktive, 5 AK Damen (neu dabei Damen 60 u. Damen 60 Doppel, 6 AK Herren (neu dabei Herren 65 II und erstmals die TSG Herren 50 mit dem TC Langenwinkel, 6 Jugend)
- Es ist gelungen (bei den Damen u. Herren AK) neue Spielerinnen u. Spieler zu gewinnen.

### **4. Dank**

- An die Kolleginnen u. Kollegen des Vorstandes
- An die MFinnen u. MF, ohne die der Spielbetrieb kaum zu bewältigen wäre
- An alle, die sich bei den Sommeraktivitäten und auch bei den Turnieren, bei denen der TCL als Veranstalter auftrat, engagiert hatten
- An alle, die bei der Acquire von neuen Mitgliedern aktiv waren

Horst Munz

## **Bericht der Jugendwartin bei der Generalversammlung 2014**

Im Bereich des Jugendsports haben wir erfreulichere Ergebnisse erzielt als im Jahr zuvor.

Der TC Lahr ging auf Verbandsebene mit 5 Mannschaften an den Start.

Die U12 männlich erzielte den 1. Platz in der 1. Bezirksklasse. Die Junioren U14 belegten den 2. Platz. In beiden Mannschaften war Mark Trenkle wieder der Punktgarant. Er verlor keines seiner Einzel und im Doppel stand eine Bilanz von 9:2.

Die Juniorinnen U12 um Klara Schneiderchen belegten in der 1. Bezirksklasse den 2. Platz. Genauso erging es unserer gemischten Mannschaft U16.

Lediglich die Juniorinnen U14 mussten sich mit einem hinteren Platz zufrieden geben, nachdem die an Nummer 2 gemeldete Spielerin kurzfristig der Mannschaft nicht mehr zur Verfügung stand.

Die drei Mannschaften der U10 wurden in der Saison 2013 nicht über den Verband gemeldet, da wir mit dessen Austragungsmodus nicht einverstanden waren. Diese Mannschaften wurden bei der Tenniswelt gemeldet und spielten gegen die Jugend der anderen Vereine, die von Hernan & Co. betreut werden. Auch hier belegte die 3. Mannschaft den 1. Platz in ihrer Gruppe. Die 1. Mannschaft belegte den 2. Platz in einer anderen Gruppe. Die 2. Mannschaft holte sich in der selben Gruppe den 4. Platz.

Wir gratulieren allen Teams zu den sportlichen Erfolgen.

Wenn man nun diese Bilanz vor Augen hat, kann man schon einen gewissen Erfolg unseres Talentförderprogramms erahnen. Im Winter haben dort 6 Kinder im Alter von 9-13 Jahren teilgenommen und 2x/Woche trainiert. Klara und Mark werden mit Spendengeldern noch einmal gesondert gefördert, was wiederum Marks Teilnahme bei den deutschen Meisterschaften ermöglichte.

Dieses Jahr werden wir aufgrund der guten Kooperationsarbeit mit den Lehrer Schulen zwei Junioren U12 melden können. Außerdem werden wieder Junioren U14, Juniorinnen U12 und U14 und eine gemischte U18 gemeldet. Bei den U10 Mannschaften werden es zwei Teams sein, die wieder bei der Tennisweltrunde teilnehmen.

Abschließend möchte ich mich noch bei der gesamten Vorstandschaft für die Unterstützung und bei Hernan, Claus und Stefan für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Die aktuellen **Mitgliederzahlen** sind:

TC Lahr - Mitgliederstand	Mitgliederzahl 13.03.2014		Mitgliederzahl 19.03.2013	
	Anzahl		Anzahl	
Bezeichnung	abs.	%	abs.	%
<b>Ehrenmitglieder</b>	<b>6</b>	<b>1,9</b>	<b>6</b>	<b>2,1</b>
<b>Jugend</b>	<b>114</b>	<b>36,9</b>	<b>107</b>	<b>37,0</b>
bis 7 Jahre	1		1	
von 7 bis 14 Jahren	61		47	
von 15 bis 18 Jahren	28		32	
Studenten, Azubis von 18 bis 30 J.	24		27	
<b>Erwachsene aktive Mitglieder</b>	<b>145</b>	<b>46,9</b>	<b>134</b>	<b>46,4</b>
Einzelmitglieder	69		73	
Ehepaare / Lebensgem. einzeln	56		48	
Doppelmitgliedschaft	9		5	
beitragsfrei a.Gr. Vorstandsbeschuß	4		4	
Rollstuhlfahrer	7		4	
<b>Summe aktive Mitglieder</b>	<b>265</b>	<b>85,8</b>	<b>247</b>	<b>85,5</b>
<b>Passive Mitglieder</b>	<b>44</b>	<b>14,2</b>	<b>42</b>	<b>14,5</b>
<b>Summe Mitglieder</b>	<b>309</b>	<b>100,0</b>	<b>289</b>	<b>100,0</b>

Lahr, 13.3.2014

gez. Högel